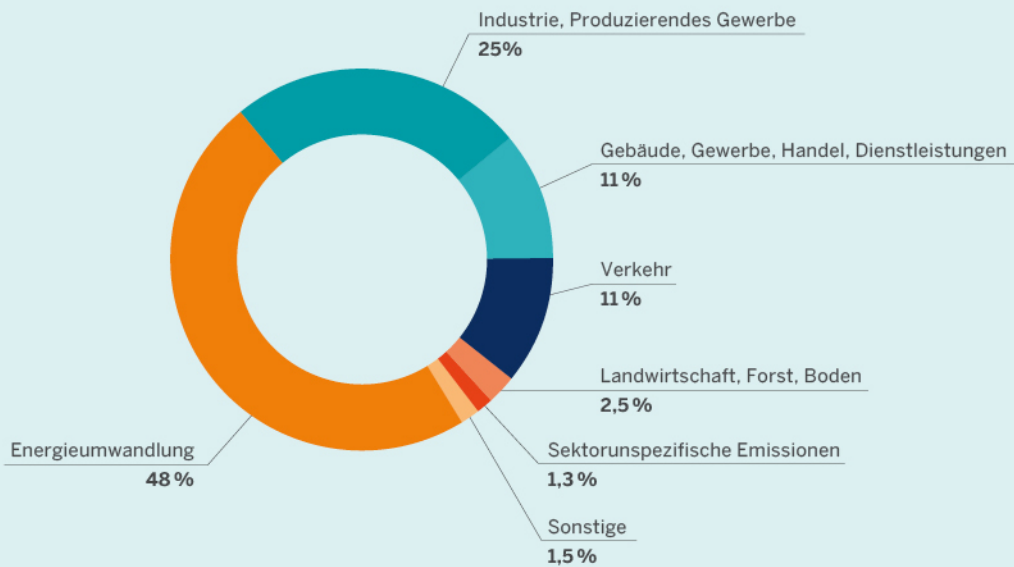


ABBILDUNG 9: VERTEILUNG DER GESAMTEMISSIONEN IN NORDRHEIN-WESTFALEN IN 2012 NACH SEKTOREN DES KLIMASCHUTZPLANS



Quelle: LANUV 2014²⁹, eigene Darstellung¹

¹ Die Einteilung der Sektoren des Klimaschutzplans weicht von der IPCC-Systematik zur Erfassung von Treibhausgasemissionen ab. Raffinerien (IPCC- Sektor 1A1b), Kokereien (IPCC 1A1c) sowie die von RWE betriebenen Industriekraftwerke Duisburg-Huckingen, Hamborn und Dormagen (IPCC 1A1a) sind im Klimaschutzplan im Sektor „Produzierendes Gewerbe und Industrie“ verbucht, da sie im Rahmen des Klimaschutzplans NRW im industriellen Kontext diskutiert wurden. Die Bereiche Produktanwendung/Sonstige (IPCC 2D-H) sowie Abfall (IPCC 4) sind keinem Klimaschutzplansektor zugeordnet und hier als „Sektorunspezifische Emissionen“ abgebildet. Flüchtige Emissionen aus Brennstoffen (IPCC 1 B) werden im Klimaschutzplan nicht betrachtet und sind hier als „Sonstige“ dargestellt.